

# AMTSBLATT

Diese Ausgabe erscheint auch online

IM NATURPARK SCHÖNBUCH



GEMEINDE  
DETTENHAUSEN



Nummer 38  
Donnerstag, 17. September 2020  
67. Jahrgang

## Septembermorgen

Im Nebel ruhet noch die Welt,  
noch träumen Wald und Wiesen;  
bald siehst du, wenn der Schleier fällt,  
den blauen Himmel unverstellt,  
herbstkräftig die gedämpfte Welt  
in warmem Golde fließen.

Eduard Mörike (1804 – 1875)

## Mitteilungen der Verwaltung

### Informationen aus dem Rathaus

#### 10-jähriges Jubiläum von Frau Lena Pietruschka

Am 13. September 2020 konnte Frau Lena Pietruschka, Erzieherin im Vogelsangkindergarten ihr 10-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Dettenhausen feiern. Begonnen hat Frau Pietruschka ihren Dienst bei der Gemeindeverwaltung als Erzieherin in der damals neu eingerichteten Kleinkindgruppe des Vogelsangkindergartens, wo sie auch heute noch beschäftigt ist. Bürgermeister Engesser bedankte sich bei der Jubilarin für die langjährige Treue zur Gemeinde Dettenhausen sowie die engagierte und konstruktive Mitarbeit mit einem Blumenstrauß.



Bürgermeister Engesser und Lena Pietruschka

#### Appell an die Autofahrer

Die Schule hat wieder begonnen und seit heute sind auch die „Erstklässler“ auf ihrem Schulweg unterwegs. Für alle Autofahrer also noch mehr ein Grund, den Fuß nahe an der Bremse zu halten. Dies insbesondere auf den Ortsstraßen, vor allem in den Wohngebieten und in der Nähe der Schule.

Rücksichtsvolles, langsames und stets bremsbereites Fahren gebietet allein schon die Vernunft und das Verantwortungsbewusstsein und natürlich die Straßenverkehrsordnung. Denn danach müssen sich Fahrzeugführer gegenüber Kindern, Hilfsbedürftigen und älteren Menschen, insbesondere durch Verminderung der Fahrgeschwindigkeit und durch ständige Bremsbereitschaft so verhalten, dass eine Gefährdung dieser Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen ist.



#### Neuanlage von Schottergärten seit 01.08.2020 verboten



Sie sind rasch anzulegen und pflegeleicht, bieten aber Insekten keine Nahrung, tragen im Sommer zu einer Aufheizung des lokalen Mikroklimas bei und sind ökologisch im Grunde eine tote Fläche: Die Rede ist von Schottergärten. Aufgrund dieser ökologischen Defizite hat der Landesgesetzgeber reagiert und die Neuanlage von Schottergärten seit dem 1. August 2020 durch das neue Naturschutzgesetz (§ 21a Naturschutzgesetz) verboten.

Bisher angelegte Schottergärten dürfen bestehen bleiben, wenn diese baurechtlich legal - z. B. in Übereinstimmung mit dem jeweils geltenden Bebauungsplan - errichtet wurden. Auch Schotterungen bei der Anlage von Stellplätzen, Wegen und dem sogenannten Spritzschutz bei Hauswänden dürfen bestehen bleiben.

#### Abschläge für das 3. Quartal 2020 werden fällig

##### Wasserzins- und Entwässerungsgebühren

Die Wasserzins- und Entwässerungsgebühren für das 3. Quartal 2020 werden am 30.09.2020 zur Zahlung fällig.

Wichtiger Hinweis:

1. Die Berechnung entspricht in der Regel der Festsetzung im Abrechnungsbescheid für 2019 oder einer Abschlagsmitteilung. Deshalb erhalten Sie keine gesonderte Mitteilung.
2. Die Abschläge werden bei der Abrechnung zum Jahresende angerechnet.

Bei Nichtbeachten des Fälligkeitstermins müssen wir Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben. In diesem Zusammenhang weisen wir nochmals auf die Vorteile des Abbuchungsverfahrens hin. Säumniszuschläge und Mahngebühren lassen sich dadurch vermeiden.

#### Massive Verschmutzung mit Hundekot und Müll auf Gelände der Schönbuchschule



Zum wiederholten Mal wurde das Schulgelände massiv mit Hundekot und anderem Müll von Unbekannten verschmutzt. Abgesehen davon, dass die im Kot und Abfall enthaltenen Keime nicht ungefährlich für Mensch und Tier sein können, stellt es vor allem für die Schulkinder eine Zumutung dar, teilweise auch in Spielbereichen auf solche Hinterlassenschaften zu stoßen.

Hinzu kommt, dass die Gemeinde diesen Müll auf Kosten der Allgemeinheit entsorgen muss.

Wer eine solche illegale Müllentsorgung vornimmt, muss mit empfindlichen Geldbußen bis zu 5.000 Euro rechnen.

## Baumhaus in der Stellestraße



Wahrscheinlich durch Kinderhand wurde dieses schöne Baumhaus erstellt. Aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht musste es leider entfernt werden. Grundsätzlich sollten zuvor die eigentumsrechtlichen Verhältnisse erfragt werden. Wir bedauern, dass wir dieses unerlaubte Bauwerk sofort entfernen mussten, sehen aber aus Haftungsgründen keine andere Möglichkeit. Der oder die Eigentümer können die Gegenstände auf telefonische Anfrage beim Zweckverband HTN unter der Rufnummer 07157 880216 bis zum 30.09.2020 abholen, nach diesem Termin werden diese entsorgt.

## Neue Tore auf dem Sportgelände

Durch Vandalismus wurden die bisherigen Tore zerstört. Wir bedanken uns bei den privaten Personen, die durch ihre Spende eine Großteil der Tore für das Gemeinwohl gespendet haben. Einen Kleinanteil sowie den Einbau der Tore wurde von der Gemeinde Dettenhausen übernommen. Wir bedanken uns bei den Spendern und beim Bauhof Dettenhausen-Waldenbuch HTN. Die Tore stehen der Allgemeinheit zur Verfügung und wir bitten um pflegliche Behandlung.



## Überprüfung Standsicherheit der Straßenbeleuchtungsmasten

Ab Montag, 21.09.2020 bis voraussichtlich Freitag, 02.10.2020 wird eine Fachfirma die Standsicherheit der Straßenbeleuchtungsmasten in einzelnen Straßen in Dettenhausen prüfen.



## Herzlichen Glückwunsch

### Diamantene Hochzeit

Das Ehepaar **Maria Luise Kunigunde und Kurt Vosseler**, feiert am 20.09.2020 die diamantene Hochzeit.

Die Gemeinde gratuliert dem Ehepaar Vosseler sehr herzlich zu diesem Jubiläum und wünscht ihnen noch viele gemeinsame Ehejahre bei guter Gesundheit.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

Herr **Dr. Udo Andriof** vollendet am 18.09.2020 sein 78. Lebensjahr.

Frau **Irmgard Luise Eckmann** vollendet am 18.09.2020 ihr 71. Lebensjahr.

Herr **Klaus Walter Strähle** vollendet am 20.09.2020 sein 78. Lebensjahr.

Frau **Helga Anita Krauß** vollendet am 23.09.2020 ihr 71. Lebensjahr.

Die Gemeinde gratuliert den Jubilaren recht herzlich und wünscht ihnen für die weitere Zukunft alles Gute.

Thomas Engesser  
Bürgermeister

## Standesamtliche Nachrichten

### Geburt

19.08.2020

Nela Jara Masuhr

Eltern: Anja-Christina und Julian Masuhr

### Sterbefälle

04.08.2020

Elfriede Rosel Junger geb. Aberle

16.08.2020

Eleanor Hildegard Zimmerman geb. Letsch

## Fundsachen

Gefunden wurde:

- ein Autoschlüssel

Folgende Fundsachen sind in den letzten 12 Monaten im Rathaus eingegangen und noch nicht abgeholt worden:

Schlüssel	Brillen
Schmuckstücke	Handys
Jamara-Hubschrauber	schwarze Sporttasche
Gebetskette	Kinderwagen
Plüschhund	Fahrrad (KW 13)
Jugendfahrrad (KW 17)	Mountainbike (KW 33)
Blaues Herrensakko	Tablet

Nähere Informationen erhalten Sie beim Melde- und Passamt im Rathaus, Telefon 07157/126-35 oder 126-36.

Die aktuelle Fundsachenliste ist auch auf unserer Homepage [www.dettenhausen.de](http://www.dettenhausen.de) unter Rathaus, Fundsachen abrufbar. Die aktuell gefundenen Gegenstände stellen wir ebenso auf die Facebook-Seite „Dettenhausen“.



## MEHR INITIATÜVE FÜR WENIGER MÜLL



### Abfuhrtermine und Öffnungszeiten

<b>Biotonne</b> Dienstag, 29.09.2020 Dienstag, 13.10.2020	<b>Altpapier</b> Montag, 21.09.2020
<b>Restmüll</b> Freitag, 25.09.2020 Freitag, 09.10.2020	<b>Problemstoffsammelstelle</b> Freitag, 18.09.2020 15:00 – 17:00 Uhr
<b>Gelber Sack</b> Freitag, 18.09.2020 Freitag, 02.10.2020	<b>Häckselgut-Lagerplatz</b> Samstag 9:00 - 16:00 Uhr Dienstag und Donnerstag 16:30 - 18:30 Uhr mit Zugangskontrolle

### Müllwecker

Gerne informiert Sie der Abfallwirtschaftsbetrieb nach einer Registrierung auf [www.abfall-kreis-tuebingen.de](http://www.abfall-kreis-tuebingen.de) per E-Mail rechtzeitig vor der Leerung Ihrer Abfallbehälter bzw. vor der Sammlung spezieller Abfälle.

## Aus anderen Ämtern/Institutionen

### Landratsamt

#### Pflegeeltern werden: Aufgabe und Chance

Wenn Eltern ihren Kindern kein verlässliches Zuhause bieten können, übernehmen Pflegeeltern diese Aufgabe und helfen so, dass Kinder und Jugendliche wieder Vertrauen in sich und andere fassen. Pflegeeltern zu sein ist eine lebendige, anspruchsvolle und vielseitige Aufgabe, die das eigene Leben bereichert. Der Fachdienst für Pflegefamilien bei der Abteilung Jugend im Landratsamt Tübingen wählt und bildet Pflegeeltern aus. Er vermittelt mit großer Sorgfalt Familien, die den Erfordernissen des jeweiligen Kindes gerecht werden und steht den Pflegeeltern auch nach der Aufnahme beratend und begleitend zur Seite. Pflegekinder werden nicht nur an Elternpaare, sondern auch an alleinerziehende oder alleinstehende Personen vermittelt. Für die Aufgabe kommen aufgeschlossene Menschen in Betracht, die Freude am Zusammenleben mit Kindern haben und Empathie, Durchhaltevermögen und Geduld mitbringen.

Üblicherweise werden die Pflegeeltern im Rahmen eines gemeinsamen Vorbereitungskurses auf diese Aufgabe vorbereitet. Im Zusammenhang mit der aktuellen Situation rund um Corona bietet der Fachdienst für Pflegefamilien in diesem Jahr stattdessen eine Vorbereitung in Einzelterminen an. Dies soll auch als Entscheidungshilfe für interessierte Pflegeeltern dienen.

Interessierte Personen können sich aber jederzeit für ein persönliches Beratungsgespräch melden – unabhängig davon, ob es zunächst um unverbindliche Informationen geht oder ob bereits der Gedanke besteht, ein Pflegekind aufzunehmen. Kontakt: Fachdienst für Pflegefamilien im Landratsamt Tübingen, Tel. 07071/207-2164, E-Mail

[a.speckhard@kreis-tuebingen.de](mailto:a.speckhard@kreis-tuebingen.de). Weitere Informationen gibt es unter [www.kreis-tuebingen.de](http://www.kreis-tuebingen.de) unter der Rubrik Aufgaben/Jugend/Fachdienst für Pflegefamilien.

### Deutsche Rentenversicherung



#### Kein Antrag notwendig

#### Die Grundrente kommt

Am 1. Januar 2021 tritt das Grundrentengesetz in Kraft. Diese neue Leistung kommt Rentnerinnen und Rentnern zugute, die trotz langer Arbeitszeiten nur geringe Renten erhalten. Die Grundrente ist jedoch keine eigenständige Rente, sondern sie wird als Zuschlag zur gesetzlichen Rente automatisch berechnet und ausgezahlt. Ein Antrag ist für die Grundrente deshalb nicht notwendig.

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg prüft bis Ende 2022 von sich aus bei allen von ihr betreuten rund 1,47 Millionen Renten, ob ein individueller Anspruch auf die neue Leistung besteht. Schätzungsweise kommen dafür etwa 160.000 Personen in Betracht. Dies allerdings nur, wenn nach der Übermittlung der entsprechenden Daten durch das Finanzamt die Einkommensgrenzen eingehalten werden.

Aus technischen Gründen können die ersten Bescheide voraussichtlich frühestens ab Mitte 2021 versandt werden. Selbstverständlich werden die Zuschläge in allen Fällen rückwirkend nachgezahlt, so dass den Versicherten keine Nachteile entstehen.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um aber dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht. Ferner finden Interessierte dort die Broschüre „Grundrente: Fragen und Antworten“ zum Herunterladen. Die Broschüre kann als Papierexemplar auch kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) bestellt werden.

### Regierungspräsidium

#### Die Schulen im Regierungsbezirk Tübingen sind bereit für das neue Schuljahr

**Die Gesamtschülerzahl steigt leicht an  
Lehrereinstellung weiterhin auf hohem Niveau  
Schülerübergang in die weiterführenden Schularten stabil**

**Erhebliche Anstrengungen für einen zuverlässigen Schulbetrieb unter Coronabedingungen  
Schülerentwicklung zum Schuljahr 2020/21**

Im kommenden Schuljahr 2020/21 werden an den öffentlichen Schulen im Regierungsbezirk Tübingen 225.836 Schülerinnen und Schüler von 18.945 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet. In den Grundschulen werden 61.966 Schüler erwartet (2019/20: 61.778), in den Werkreal- und Hauptschulen 7.047 (2019/20: 7.660), in den Realschulen

29.934 (2019/20: 30.324) in den Gemeinschaftsschulen 17.632 (2019/20: 17.117), in den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 5.509 (2019/20: 5.332) und an den allgemein bildenden Gymnasien 42.987 (2019/20: 42.197). An den Beruflichen Schulen im Regierungsbezirk rechnet das Regierungspräsidium Tübingen mit 60.761 Schülern (2019/20: 60.702).

Gegenüber dem Vorjahr (2019/20: 225.110) bedeutet das einen leichten Anstieg der Gesamtschülerzahl um 0,3%. In den Grundschulen ist die Schülerzahl um 0,3% angestiegen. Die weiterhin im Aufbau befindlichen Gemeinschaftsschulen können ihre Schülerzahl im Vergleich zum Vorjahr um 3,0% steigern. Die Schülerzahl an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren steigt um 3,3%.

#### **Lehrereinstellung zum Schuljahr 2020/21**

Die Zahl der Neueinstellungen bei den Lehrerinnen und Lehrern ist mit 621 Deputaten nach wie vor auf einem hohen Niveau (Vorjahr 219: 652). Im Bereich der öffentlichen Grundschulen und Primarstufen an Gemeinschaftsschulen werden 131 Deputate vergeben, an Haupt- und Werkrealschulen 21, an Gemeinschaftsschulen (Sekundarstufe) 86, an Realschulen 85, an Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren 47, an Gymnasien 83 und an Beruflichen Schulen 168 Deputate.

Im Bereich der Grund-, Haupt, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen, bei den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren und den Beruflichen Schulen steht dem gestiegenen Einstellungsbedarf auch in diesem Jahr eine geringere Zahl an Neubewerbern gegenüber, so dass insgesamt 220 Stellen nicht besetzt werden konnten.

Die großen regionalen Unterschiede bei den Einsatzwünschen der Bewerberinnen und Bewerber konnten in diesem Jahr im Bereich der allgemeinbildenden Schulen annähernd ausgeglichen werden. Allerdings gilt weiterhin, dass die Landkreise Bodenseekreis und Ravensburg als Einsatzort sehr beliebt und gut zu versorgen sind. In den übrigen Landkreisen gestaltet sich die Lehrerversorgung schwieriger.

An den Grundschulen inklusive Primarstufen der Gemeinschaftsschulen bleiben zu Schuljahresbeginn 137 Stellen unbesetzt, an den Sekundarstufen der Werkreal-, Haupt-, Real- und Gemeinschaftsschulen 18. Bei den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren konnten 19 Stellen nicht besetzt werden. An den Gemeinschaftsschulen ist in diesem Jahr keine Stelle für Lehrerinnen und Lehrer mit gymnasialer Qualifikation unbesetzt geblieben. Die Anstellung an einer Gemeinschaftsschule gewinnt für gymnasiale Bewerberinnen und Bewerber also an Attraktivität.

Um den Mangel an Grundschullehrkräften abzuschwächen, ermöglicht das Land Baden-Württemberg auch in diesem Jahr wieder die Einstellung von Gymnasiallehrkräften an Grundschulen. Im Regierungsbezirk Tübingen konnten auf diesem Weg fünf Lehrkräfte für einen Einsatz an der Grundschule gewonnen werden. Den gymnasialen Lehrkräften wurde außerdem die Möglichkeit eröffnet, eine Zusatzqualifizierung für das Lehramt an Werkreal-, Haupt- und Realschulen zu erwerben. Auf diesem Weg sind drei neue Beschäftigungsverhältnisse entstanden.

In den Landkreisen, in denen nicht alle Stellen besetzt werden konnten, wurde, um die Unterrichtsversorgung zu stabilisieren und um Ausfälle wegen Schwangerschaft, Mutterschutz und Elternzeit auszugleichen, auch auf Personal ohne grundständige Lehramtsausbildung zurück-

## Notdienste

### Notrufnummern und Notfalldienste

#### Notrufnummern

Polizei	110
Notruf (Feuerwehr u. Rettungsdienst/Notarzt)	112

#### Ärztlicher Notfalldienst

##### Wochenende/Feiertag:

Freitag 16-23 Uhr, Vorfeiertag 19-23 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag 8-23 Uhr ist die Notfallpraxis an der Filderklinik besetzt. Begeben Sie sich bitte ohne Voranmeldung dorthin: Im Haberschlag 7, Filderstadt-Bonlanden. Sie benötigen für den Notdienst Ihre Krankenversicherungskarte.

##### Wegbeschreibung zur Filderklinik ab Dettenhausen

In Waldenbuch bei der Tankstelle rechts nach Nürtingen, Ausschilderung zur Burkhardtsmühle folgen, dort links nach Filderstadt-Plattenhardt, am Ortseingang von Filderstadt-Plattenhardt geradeaus, Klinik auf der rechten Seite.

##### Montag bis Donnerstag

gilt für alle Notfälle ab 19 Uhr die Vermittlung über die Leitstelle unter Tel. 116 117.

Für **dringende Hausbesuche** erreichen Sie zur Vermittlung des Hausbesuchs die Leitstelle des DRK ebenfalls unter der Telefonnummer 116 117.

In **lebensbedrohlichen Fällen** alarmieren Sie bitte den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Vermittlung der zuständigen Notfallpraxis 116 117

#### Notdienste der Kreisärzteschaft Tübingen

Rufbereitschaft von 19 bis 7 Uhr 07071 791071

#### Krankentransporte

07071 19222

#### Zahnärztlicher Notdienst

Zu erfragen unter Tel.-Nr. 116 117

#### Kinderärztlicher Notdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117  
und in der Kinderklinik, Kreiskrankenhaus Böblingen  
Montag bis Freitag ab 19.30 Uhr  
Samstag ab 9.00 Uhr (keine Voranmeldung)

#### Diakoniestation

Diensthabende Pflegefachkraft, Telefon 6697-300

#### Polizeiposten und Freiwillige Feuerwehr

Polizeiposten Dettenhausen	07157 535220
Polizeirevier Tübingen	07071 972-8660
Feuerwehrkommandant M. Burkhardt	07157 9897083
Stv. FW-Kommandant D. Bauer	07157 7055679
Stv. FW-Kommandant H. Mögle	07157 532089

#### Störungsdienste

##### Gas

EnBW 0711 28944250

##### Wasserrohrbruch

Zweckverband  
Ammertal-Schönbuchgruppe 0800 8151815  
(Entstörungsdienst 24-Std.-Service)

##### Stromausfall

Stadtwerke Tübingen 07071 157-111

## Apothekennotdienste

Die Notdienstbereitschaft beginnt am angegebenen Tag um 8:30 Uhr morgens und endet um 8:30 Uhr am folgenden Tag. Außerhalb der gesetzlichen Länderschlusszeiten beträgt die Notdienstgebühr 2,50 €. Kostenfreie Festnetz-Rufnummer: 0800 00 22833

### Freitag, 18.09.2020

Bahnhof – Apotheke in Böblingen  
Böblingen, Bahnhofstr. 19  
07031 - 2 52 23

### Samstag, 19.09.2020

Atlas Apotheke Dagersheim  
Böblingen, Hauptstr. 11  
07031 - 67 13 30

Linden – Apotheke Schönbuch  
Weil im Schönbuch, Hauptstr. 53  
07157 - 6 16 09

### Sonntag, 20.09.2020

Waldburg – Apotheke  
Böblingen, Postplatz 14  
07031 - 2 50 43

### Montag, 21.09.2020

Rotbühl – Apotheke  
Sindelfingen, Leonberger Str. 29  
07031 - 7 08 20

Apotheke am Eichle in Schönaich  
Schönaich, Holzgerlinger Str. 3  
07031 - 4 14 97 77

### Dienstag, 22.09.2020

Apotheke 42  
Böblingen, Poststr. 42  
07031 - 20 43 60

### Mittwoch, 23.09.2020

Stern – Apotheke im Stern Center  
Sindelfingen, Mercedesstr. 12  
07031 - 87 85 00

Flora – Apotheke Weil  
Weil im Schönbuch, Hauptstr. 102  
07157 - 6 33 30

### Donnerstag, 24.09.2020

Apotheke an der Schwabstraße  
Böblingen, Schwabstr. 21  
07031 - 22 40 85

gegriffen. Insgesamt wurden so bis jetzt 469 Arbeitsverträge im Umfang von 279 Deputaten abgeschlossen. So konnten beispielsweise für den Unterricht in Vorbereitungs-klassen zur Sprachförderung von schulpflichtigen Zuwanderern und Flüchtlingen an allgemeinbildenden (VKL-Klassen) und beruflichen Schulen (VABO-Klassen) Hochschulabsolventen mit der Qualifikation „Deutsch als Fremdsprache“ gewonnen werden. Als Vertretungslehrkräfte werden auch andere akademische Absolventen (z.B. Diplom-Biologen, Diplom-Sportlehrer) eingesetzt, ebenso wie Lehrkräfte, die sich im Schlussabschnitt ihrer Lehrerausbildung befinden. Darüber hinaus hat sich eine Reihe von pensionierten Lehrkräften entschlossen, über den Ruhestand hinaus an den Schulen zu unterrichten. Viele Lehrkräfte, die bereits an den Schulen tätig sind, waren bereit ihre Deputate aufzustocken.

Im kommenden Schuljahr wird trotz aller Bemühungen an den Grund-, Haupt-, Werkreal-, Real- und Gemeinschaftsschulen sowie an den Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) mit Engpässen zu rechnen sein. Die knappe Lehrerversorgung wird sich gerade bei dem zu erwartenden Unterrichtsausfall aufgrund von Mutterschutz und Elternzeit auswirken. Wegen des bundesweiten Lehrkräftemangels können diese Ausfälle nur bedingt aufgefangen werden. Im Bereich der Gymnasien konnten zum Schuljahr 2020/21 Lehrkräfte im Umfang von 83 Deputaten (Vorjahr: 57) neu eingestellt und damit alle Stellen besetzt werden. Die Unterrichtsversorgung an den allgemeinbildenden Gymnasien im Regierungsbezirk Tübingen ist gut. Fachspezifische Mängel bestehen in den Fächern Bildende Kunst und Physik, kleinere fachspezifische Engpässe bestehen noch in den Fächern Mathematik und Chemie.

Für die beruflichen Schulen wurden im Regierungsbezirk Tübingen bisher Lehrkräfte im Umfang von 168 Deputaten (Vorjahr: 213) unbefristet eingestellt; 51 Stellen konnten nicht besetzt werden. Vor allem in den sprach- und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern konnten erneut zahlreiche Gymnasiallehrkräfte für den Einsatz an beruflichen Schulen gewonnen werden. Fachspezifische Engpässe bestehen aufgrund von Bewerbermangel weiterhin im Bereich der Pflege, aber auch im MINT-Bereich, hier vor allem in Informatik. Regional bestehen zusätzlich Engpässe in Betriebswirtschaftslehre und Sozialpädagogik. Schwierig gestaltet sich noch immer die Gewinnung von Technischen Lehrkräften (Meister, Techniker) zur Erteilung des fachpraktischen Unterrichts, vor allem im Bereich der Elektrotechnik. Insgesamt ist zu erwarten, dass sich die Unterrichtsversorgung bei den beruflichen Schulen auf dem Niveau des Vorjahres bewegt.

### Auswirkungen der Corona-Pandemie

Die Unterrichtsversorgung an den Schulen wird im kommenden Schuljahr noch durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie erschwert werden. Aufgrund von ärztlich festgestellten Risikobewertungen dürfen 720 Lehrkräfte sowie 359 schwangere Lehrerinnen nicht im Präsenzunterricht eingesetzt werden. Diese Lehrkräfte kommen ihrer Dienstpflicht von zuhause oder von einem anderen geschützten Bereich aus nach, zum Beispiel durch die Übernahme von Fernunterricht, durch Unterstützung der Lehrkräfte im Präsenzunterricht, durch Erstellung von Unterrichtsmaterialien, Erreichbarkeit für Schülerinnen und Schüler, durch die Übernahme administrativer Tätigkeiten oder die Planung von künftigem Unterricht.



### Hydranten freihalten

Hydranten müssen immer frei sein, damit die Feuerwehr im Notfall schnell handeln kann.

### Lernbrücken

In den letzten beiden Sommerferienwochen fanden an den Schulen im Regierungsbezirk Tübingen flächendeckend von der Grundschule bis zur Beruflichen Schule Lernbrücken statt. Diese Lernbrücken sollen den Schülern ermöglichen, Lernstoff aufzuholen, Lerninhalte zu wiederholen und gezielt an Lernschwierigkeiten zu arbeiten, damit sie Anschluss halten können. Insgesamt wurden im Regierungsbezirk Tübingen 10.057 Schülerinnen und Schüler zu den Lernbrücken angemeldet. Diese Schülerinnen wurden von 1.241 Lehrkräften unterrichtet.

### Ausländische Lehramtsqualifikationen

Grundsätzlich können sich auch Lehrkräfte aus dem Ausland entsprechend ihrer Qualifikationen und Fächer für eine Tätigkeit im öffentlichen Schuldienst Baden-Württembergs bewerben. Voraussetzung dafür ist ein positiv abgeschlossenes Anerkennungsverfahren der ausländischen Abschlüsse, das für das ganze Land Baden-Württemberg am Regierungspräsidium Tübingen durchgeführt wird.

### Erhebliche Anstrengungen für einen zuverlässigen Schulbetrieb unter Coronabedingungen

Das Regierungspräsidium unterstützt mit Nachdruck das Ziel, an den Schulen im Regierungsbezirk so viel Präsenzunterricht wie möglich stattfinden zu lassen. Das bedeutet erhebliche Anstrengungen, die beispielsweise schon bei der Organisation der Lernbrücken in den letzten beiden Sommerferienwochen deutlich wurden. In der Schulabteilung wurde die Honorierung der eingesetzten 1.241 Lehrkräfte geregelt und wo nötig wurden Beschäftigungsverträge geschlossen.

Die schulaufsichtliche Aufgabe hat im Schuljahr 2020/21 ihren besonderen Schwerpunkt bei der Sorge um die Hygienestandards an den Schulen und der Sicherung von Unterrichtsqualität besonders im Fernunterricht, der im Schulbetrieb unter Coronabedingungen eine Bedeutung erlangt hat wie nie zuvor.

Das Abstandsgebot zu den und zwischen den Schülerinnen und Schülern wird zum Schuljahr 2020/21 an allen Schularten aufgehoben. Gleichzeitig gilt ab dem neuen Schuljahr an den weiterführenden Schulen ab Klasse fünf und an den beruflichen Schulen die Pflicht, außerhalb des Unterrichts – auf dem Schulgelände und im Schulgebäude, auf den Fluren, dem Schulhof und auf den Toiletten – eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Durch die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung außerhalb des Unterrichts soll der Schutz vor einer Übertragung des Corona-Virus in Schulen erhöht werden. Das Land hat den Lehrkräften Mund-Nasen-Bedeckungen zur Verfügung gestellt, diese wurden in den letzten beiden Wochen der Sommerferien an die Schulen ausgeliefert. Sofern es das Infektionsgeschehen erforderlich macht, kann diese Pflicht – lokal oder temporär – auch auf den Unterricht ausgeweitet werden.

Das Kultusministerium hat verbindliche Leitlinien und Qualitätskriterien für das digitale Lernen im Fernunterricht festgelegt, für deren Einhaltung gesorgt werden muss. Dazu zählt, dass allen am Fernunterricht teilnehmenden Schülerinnen und Schülern dieselben Unterrichtsmaterialien zur Verfügung gestellt werden, die Schüler in allen Fächern regelmäßig Aufgaben bekommen und auch Rückmeldungen erhalten, wenn diese bearbeitet wurden. Zudem muss der Fernunterricht dem Umfang und den Inhalten des Präsenzunterrichts entsprechen, also den Präsenzunterricht nach Stundenplan abbilden. Außerdem muss eine regelmäßige und verlässliche Kommunikation zwischen den Lehrkräften und den Schülerinnen gewährleistet werden. Dazu sollten die Lehrerinnen und Lehrer im Fernunterricht zu den übli-

chen Unterrichtszeiten erreichbar sein. Außerdem müssen die Lehrkräfte dokumentieren, dass Fernunterricht gehalten und welches Thema im Unterricht behandelt wurde. Das können Lehrerinnen und Lehrer im Klagentagebuch, aber auch in digitaler Form dokumentieren.

## Zoll



**Jetzt als Quereinsteiger zum Zoll**

**Das Hauptzollamt Ulm sucht zur Personalverstärkung Quereinsteiger.**

Der Quereinstieg ist für Stellen des mittleren und des gehobenen Dienstes als Tarifbeschäftigte/r oder Beamte/r möglich.  
Neben der Schwarzarbeitsbekämpfung sollen auch die Bereiche Steuererhebung, Prüfungsdienst und allgemeine Verwaltung verstärkt werden.



**MIT GEBALLTER ZOLL-POWER IM EINSATZ.**

Als Ansprechpartner stehen Christine Birk, Tel.: 0731/9648 -1101, Maximilian Muhlack, Tel.: 0731/9648 -1102 und Jannik Bitterwolf, Tel.: 0731/9648 -1110 und per E-Mail: [bewerbung.hza-ulm@zoll.bund.de](mailto:bewerbung.hza-ulm@zoll.bund.de) zur Verfügung.

Die einzelnen Stellenausschreibungen sowie nähere Informationen über den Zoll finden Sie auf der Homepage [www.zoll.de](http://www.zoll.de) unter folgendem Pfad:

**Startseite → Karriere → Stellenangebote.**

## Impressum

### Amtsblatt der Gemeinde Dettenhausen

Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.  
Herausgeber: Gemeinde Dettenhausen, Tel. 07157 126-0, Telefax 07157 12615

Anschrift: Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen  
Redaktion: Bürgermeisteramt, Tel. 126-30

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048, [www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

Presserechtliche Verantwortlichkeit:

1. Amtlicher Teil und die Kindergarten-Info im nichtamtlichen Teil: Gemeinde Dettenhausen vertreten durch den Bürgermeister Thomas Engesser, Bismarckstraße 7, 72135 Dettenhausen, oder seinen Vertreter im Amt

2. Nichtamtlicher Teil: die Verfasser der Texte der jeweiligen Gemeinderatsfraktionen, Schulen, Kirchen, Vereine, Parteien, Wählervereinigungen und sonstigen zur Veröffentlichung berechtigten Gruppierungen und Organisationen

3. Anzeigenteil und die Rubrik: "Was sonst noch interessiert": Verlag Nussbaum Medien, Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt

Anzeigenannahme: Nussbaum Medien, Büro Echterdingen, Kanalstraße 17, 70771 L.-Echterdingen, Tel. 0711 99076-0, Telefax 07033 3209 458, [echterdingen@nussbaum-medien.de](mailto:echterdingen@nussbaum-medien.de)

Die Verantwortung des jeweiligen Verfassers für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine nach dem Redaktionsstatut der Gemeinde (Amtsblatttrichtlinien) wird durch diese Regelung nicht berührt.

Bezugspreis: halbjährlich € 17,05. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.  
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

## Schulnachrichten

Schönbuchschule  
Grundschule Dettenhausen



### Die Schulgemeinschaft ist komplett

Am vergangenen Montagabend begrüßten wir die neuen Erstklasseltern in der Festhalle zum 1. Elternabend. Wir freuen uns, dass seit Mittwoch – dem Einschulungstag – unsere Schulgemeinschaft wieder komplett ist!



Foto: Manuela Kircher

Wir wünschen unseren Schüler/-innen, allen Eltern und allen am Schulleben Beteiligten einen guten und gesunden Start ins Schuljahr 2020/21.

Die Schulleitung und das Lehrerkollegium der Schönbuchschule

M. Kircher, Rektorin

## Kirchliche Mitteilungen

### Evangelische Kirche

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 10, Tel. 520713,  
Fax 520715

Pfarrerin Silvia Kreuser und Pfarrer Martin Kreuser.  
Das Pfarramtsbüro ist besetzt:

Di., 15 - 18 Uhr + Do., Fr., 9 - 12 Uhr. Mehr Infos unter  
[www.evangelische-kirche-dettenhausen.de](http://www.evangelische-kirche-dettenhausen.de)

#### Herzliche Einladung

... zum Gottesdienst am Sonntag, 20. September, 10 Uhr  
mit Pfarrer Martin Kreuser und mit dem Liedermacher-  
Duo Larry Wright und Steffi Keck aus Dettenhausen.

Thema: Echos aus Eden. 1. Mose 2, 4-15

Das Opfer ist für die Jugendarbeit bestimmt.



Feierstunde mit Jesus-Geschichten

Foto: A. Masuhr

### Sonnige Tage im Waldheim 2020!

50 Kinder und 25 Mitarbeiter erlebten eine anregende und interessante Waldheim-Woche. Wegen der Pandemie konnten wir täglich nur 5 Stunden zusammensein und durften nur mit Mundschutz singen. Aber das abwechslungsreiche Programm hat allen sehr viel Freude gemacht. Ein herzliches Dankeschön dem Küchenteam um Karin Schöttle und Thomas Horrer, allen Kartoffelsalat-Spenderinnen, der Hefezopf-Bäckerin und dem Grill-Team Edelmann! **EDEKA** Mummert und das **Gasthaus Lamm / Alte Post** unterstützten uns wie in den Vorjahren mit großzügigen Sachspenden. Birgit Bauer-Walz und Gesa Ratz sorgten für die notwendige Hygiene und Ewald Dietz besuchte uns mit Emil, dem Hahn! Auch für 2021 ist in der letzten Sommerferienwoche wieder ein Waldheim geplant!

### ASK EAT PRAY

Fr., 18.09. um 19:30 im Gemeindehaus

### Vorbereitung zur Konfirmation am 3. und 4. Oktober

Samstag, 19.09. um 9:00 Uhr im Jugendraum UG Gemeindehaus

### Konfirmandenunterricht für die neuen Konfirmanden

Mi., 23.09.2020 um 16 Uhr im Gemeindehaus.

### Konfirmandenelternabend für die Eltern der neuen Konfirmanden

Mi., 23.09. um 20:00 Uhr im Gemeindehaus

### Kirchenchor Schönbuch-Kantorei

Probe am Montag, 21. Sept. in St. Veit, Waldenbuch

19:00 – 20:15 Uhr: 1. Chorgruppe

20:30 – 21:45 Uhr: 2. Chorgruppe

### Kirchengemeinderatssitzung

Der Kirchengemeinderat tagt am Montag, 21.09. um 20 Uhr in öffentlicher Sitzung im Gemeindehaus. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang im Schaukasten.

### Gottesdienst Haus im Park

Mi., 23.09. um 10:15 Uhr

### Freundeskreis Flüchtlinge

Do., 17.09. um 19:30 Uhr im Ev. Gemeindehaus

### Kleidersammlung für Diakonia Alba Iulia 2020

Durch die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie musste leider auch der Termin der Kleidersammlung von Mai auf Oktober verschoben werden.